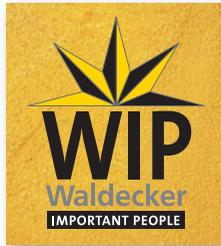


Rück- und Ausblick

Nachdem es Anfang 2022 nach weitgehender Normalisierung aussah, kamen im Februar mit dem Ukraine-Krieg und den anschließenden Folgen der Lieferkettenproblematik und der Inflation neue Herausforderungen auf alle Bürger zu.

Auch auf die Öffentlichkeit hatte die Situation Auswirkungen. So spendeten wir für den Verein „Humanitäre Hilfe Korbach“ direkt im März 5.000,- €, die zur Anschaffung von medizinischen Gütern in die Ukraine gingen.



Mit der Einführung von WIP (Waldecker Important People) als dem neuen Mitglieder-Vorteilsprogramm der Bank startete das Jahr. Neben den bekannten Vorteilen wie der Dividende gibt es nun ein attraktives Begrüßungsgeschenk sowie Events und Gewinnspiele für jeden Geschmack.

Außerdem pflanzten wir in Zusammenarbeit mit der Waldeckischen Domänialverwaltung für jedes Mitglied einen Baum. So entstehen in Bad Wildungen, Bad Arolsen, Volkmarsen und Twistetal Mitgliederwälder mit bisher ca. 35.000 Pflanzen. Diese Standorte werden jährlich ergänzt um die Anzahl an Bäumen für neu gewonnene Mitglieder und wachsen so stetig weiter.

Zum ersten Mal führten wir gemeinsam mit der Waldeckischen Landeszeitung den Wettbewerb „Waldecks Grillmeister“ durch, den Vater und Sohn Schulze aus Nieder-Ense gewannen. Im Sommer startete die bekannte WLZ Sommertour mit verschiedenen Aufgaben für die angemeldeten 18 Vereine, welche kompetent und witzig gelöst wurden. Premiere hatte die WLZ Wintertour, die sich auf zehn Weihnachtsmärkten an die Besucher wandte und für große Resonanz sorgte. Bei allen Maßnahmen war die Waldecker Bank der Hauptsponsor.

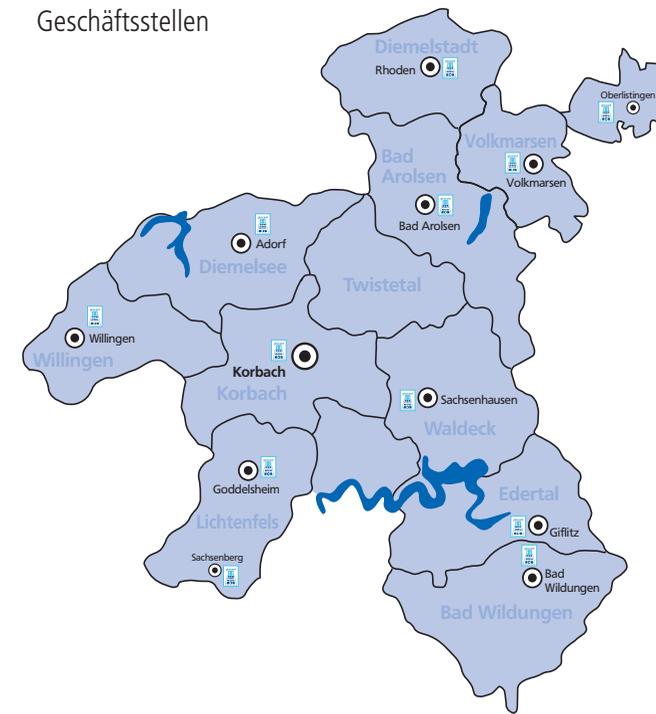
Im Sommer wurde das langjährige Vorstandsmitglied Karl Oppermann im Rahmen einer Feierstunde von Mitarbeitern, Familie und Weggefährten verabschiedet. Als seine Nachfolger wurden Carsten Hohmann und Dennis Patzwaldt vorgestellt.



V. l.: Dennis Patzwaldt, Udo Martin und Carsten Hohmann

Im Frühjahr stimmten die Vertreter beider Banken der Fusion der Raiffeisenbank Volkmarsen mit der Waldecker Bank zu. Bereits im Oktober folgte die Bekanntgabe der geplanten Verschmelzung mit der Frankfurter Bank. Diese Umstellungen werden die Bank im Jahr 2023 maßgeblich beeinflussen, bieten jedoch große Chancen für weiteres Wachstum in den folgenden Jahren und eine solide Basis für die nachhaltige Eigenständigkeit der Bank.

Geschäftsstellen



Bad Wildungen, Schloss Friedrichstein

Foto: Karin Döling

Waldecker Bank eG
Prof.-Bier-Straße 18
34497 Korbach

Tel. 05631 972-0
Fax 05631 5060-7819
E-Mail: wb@waldecker-bank.de

www.waldecker-bank.de

BIC: GENODEF1KBW



KURZBERICHT

2022

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

sprenger druck, korbach

**Sehr geehrte Mitglieder, Kundinnen und Kunden,
verehrte Geschäftspartner,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,**

die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Jahres 2022 waren maßgeblich durch den Ukraine-Krieg und die hierdurch ausgelöste Energie- und Lieferkettenkrise, die sehr hohe Inflation sowie die „Rückkehr der Zinsen“ geprägt. Für unsere Bank, die historisch einen hohen Bestand an Eigenanlagen in Wertpapieren hält, hatte insbesondere der nicht vorhersehbare und schnelle Zinsanstieg deutliche Auswirkungen auf das Jahresergebnis. Mit dem Kundengeschäftsergebnis sind wir insbesondere vor dem Hintergrund der o.a. Herausforderungen zufrieden.

In einem weiterhin sehr dynamischen Wettbewerbsumfeld war die erfolgreiche Fusion mit der Raiffeisenbank Volkmarsen prägend für die Waldecker Bank.



V. l. n. r.: Udo Martin, Christoph Weishaupt, Ina Schöbeler, Landrat Jürgen van der Horst, Karl Oppermann

Unserer Tradition, unserer Heimatregion und den genossenschaftlichen Werten verpflichtet, wollen wir in diesem Jahr durch die Fusion mit der Frankenberger Bank zur Waldeck-Frankenberger Bank unseren erfolgreichen Weg fortsetzen und „gemeinsam stark“ in die Zukunft gehen.

Wir danken Ihnen, unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern, für Ihre langjährige Treue und versichern, dass wir uns auch weiterhin Ihren finanziellen Zielen und Wünschen mit viel Freude, Engagement und Kundennähe widmen werden.

Wir sind überzeugt, für die vor uns liegenden Herausforderungen gut aufgestellt zu sein und setzen alles daran, Ihnen ein weiterhin starker und verlässlicher Geschäftspartner zu sein.

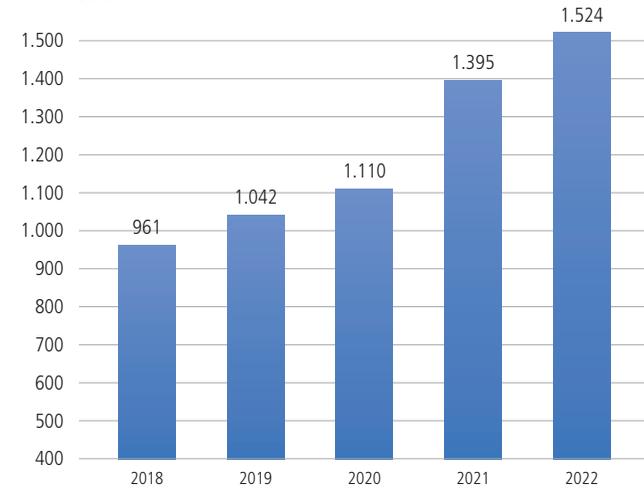
Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, denen wir weiterhin ein verlässlicher und moderner Arbeitgeber sein wollen, sagen wir an dieser Stelle ausdrücklichen Dank für ihren herausragenden Einsatz im Sinn unserer Kunden und der Bank.

Zur besseren Transparenz der Geschäftsentwicklung wird neben dem Jahr 2022 das Jahr 2021 inklusive der Werte der Raiffeisenbank Volkmarsen dargestellt.

Unsere Bilanzsumme stieg erneut und lag im Berichtsjahr erstmal über 1.500 Mio. Euro.

Bilanzsumme

in Mio. Euro



Kundengeschäftsvolumen weiter ausgebaut

Im Kundengeschäft setzte sich unser Wachstumskurs unverändert fort. Trotz einer im Jahresverlauf nachlassenden Nachfrage waren private Baufinanzierungen erneut Treiber des Kreditwachstums. Der Nachfragerückgang resultierte aus Lieferproblemen und Kostensteigerungen bei Baumaterialien sowie gestiegenen Zinsen. Auch im Geschäft mit unseren Firmenkunden konnte Kreditwachstum generiert werden.

Kundengeschäftsvolumen

in Mio. Euro

	2018	2019	2020	2021	2022
Kundenkredite	572,2	634,4	705,1	885,7	1.007,1
- bei der Bank	462,1	514,4	574,7	740,9	856,0
- bei Verbundunternehmen	110,1	120	130,4	144,8	151,1
Kundengelder	1.036,9	1.128,8	1.229,0	1.581,5	1.609,6
- bei der Bank	656,8	403,9	780,1	1.017,5	1.059,0
- in Verbundanlagen	380,1	424,9	448,9	564,0	550,6

Die Kundenforderungen stiegen ggü. dem Vorjahr mit rd. 16 % erneut deutlich an und lagen – neben dem Wachstum auch fusionsbedingt und unter Berücksichtigung der Vermittlungen an Verbundpartner – erstmals über 1.000 Mio. Euro.

Unser Kreditportfolio beinhaltet auch weiterhin keine Risikokonzentrationen. Der Anteil risikobehafteter Forderungen ist unauffällig.

Das Wachstum bei den Kundeneinlagen fiel mit 4 % auf insgesamt 1.059 Mio. Euro moderater aus als im Vorjahr. Schwerpunkte liegen auch weiterhin bei täglich fälligen Anlagen. Im Jahresverlauf konnten aufgrund der Zinswende befristete Anlagen jedoch deutlich zulegen.

Die Entwicklungen an den Börsen und das deutlich gestiegene Zinsniveau führten zu einem Rückgang der Vermittlungen von Verbundanlagen um 2,3 % auf 551 Mio. Euro.

Ergebnis von Zinswende beeinflusst

Der Zinsüberschuss konnte bedingt durch das erneute Kreditwachstum und die Zinswende im Vorjahresvergleich ausgebaut werden, wohingegen das Provisionsergebnis rückläufig war. Ursächlich hierfür sind der Rückgang der Vermittlungen von Verbundanlagen sowie die erhöhten Provisionszahlungen an Kreditvermittler.

Bei moderat gestiegenen Personalkosten wirken die erhöhten Sachaufwendungen, welche sich i. W. in den Fusionskosten begründen, ergebnismindernd, so dass sich das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit leicht rückläufig darstellt.

Die abrupte Zinswende im Jahr 2022 führte zum Jahresende zu Rückstellungen für Zinsänderungsrisiken und temporären Abschreibungen auf den eigenen Wertpapierbestand der Bank, die künftig durch Wertaufholungen wieder zurückgehen. Hieraus resultiert der deutliche Rückgang des Jahresüberschusses.

Ergebniskomponenten

in Tsd. Euro

	2021	2022
Zinsüberschuss	18.673	19.674
Provisionsergebnis	8.037	7.817
Personalaufwand	12.215	12.429
Sachkosten/Abschreib.	7.585	8.536
Bewertungsergebnis	-2.657	-9.943
Aufbau Reserven	-9.550	
Steueraufwand/-ertrag	7.016	3.607
Jahresüberschuss	2.127	468

Eigenkapitalentwicklung auf konstantem Niveau

Die dargestellte Ergebnisentwicklung führt zu einer geringeren Gewinnzuweisung als in den Vorjahren. Erfreulich ist der deutliche Anstieg der Geschäftsguthaben. Es ist geschäftspolitisches Ziel, die Mitgliedschaft zu stärken. Entsprechend wird die Eigenkapitalbasis durch den Ausbau der Geschäftsanteile erhöht, um die steigenden Kapitalanforderungen und insbesondere das geplante Wachstum auch weiterhin mit Eigenmitteln unterlegen zu können.

Eigenkapitalentwicklung

in Tsd. Euro

	2018	2019	2020	2021	2022
Geschäftsguthaben	1.432	1.433	1.442	2.145	3.862
Rücklagen	60.720	62.340	63.932	74.801	76.851
Fonds für allg. Bankrisiken	29.000	29.000	44.000	59.110	59.110
Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0	5.006	6.155	5.955
Gewinnzuweisung	1.748	1.592	1.760	2.054	384
Summe	92.900	94.365	116.134	144.265	146.162